



**Die jungen Kapfenbergerinnen** feierten in der U 14-Klasse einen Dreifacherfolg. Foto: Bernd Korner

### Spitzenplätze beim Crosslaufcup

Maureen Wundsam gewann beim internationalen Crosslaufcup in St. Paul die U 16-Klasse, in der U 14 gab es durch Elena Maggele, Amelie Kertelits und Leonie Moser einen Dreifachsieg für KSV-alutechnik. In der U 18 wurde Fabian Ferk bei seinem Debüt Zweiter. 15995601



**Im VIVAX Mürzzuschlag** findet Samstag die dritte Station des Hallencups statt. Foto: GEPA

### Quartett für World Games nominiert

Fleißig trainiert hat die Wettkampfrige des Schwimmclubs Raiffeisen Mürzzuschlag - sie ist Lokalmatador, wenn Samstag im VIVAX Station drei im steirischen Hallencup über die Bühne geht. Auch die Leobener und Kapfenberger Schwimmer kommen gut vorbereitet. Die KSV-Athleten absolvierten im Bundesleistungszentrum Südstadt einen Wintertrainingslehrgang, 26 Schwimmer waren dabei. Besonderer Ansporn: Lena Moser, Lisa Stradner, Victoria Schattleitner und Oscar Schumacher starten mit dem ASKÖ Team für Österreich bei den World Games 2016 in Den Haag. Als Trainer wurden die KSV-Coaches Carola Jäckel und Valentin Georgescu für Österreich nominiert. 15995603



**Die Kapfenberger Michael Holton und Shawn Ray** wollen sich in Oberwart den österreichischen Cuptitel holen. Foto: GEPA (2)



**Kapfenberg Bulls-Neuzugang Carl Baptiste** mit ece-Chef Heribert Krammer.

# Kapfenberg hat das Dutzend voll gemacht

**Vor dem Turnier um den Cuptitel steht am Sonntag noch Traiskirchen als Gradmesser am Programm.**

Kapfenbergs Basketballer (neu dabei ist US-Boy Carl Baptiste, getrennt hat man sich von Armstrong, Greimeister und U 20-Spieler Alisic) sind im Aufwind. In der Meisterschaft ein

79:57 über Gmunden, „wichtiger“ aber war das 82:60 über die Oberösterreicher im Cup-Viertelfinale, das die Bulls zum dritten Mal in Folge in das Final-Four-Turnier gebracht hat.

Zum zwölften Mal in ihrer Vereinsgeschichte stehen die Kapfenberger im Final-Four, zwei Mal (2007 und zuletzt 2014) hielt die Mannschaft dann den Cup-Pot in Händen. Heuer steigen Halbfinali und Endspiel am 23. und

24. Jänner in Oberwart. Neben dem Veranstalterklub sind Vienna (im Viertelfinale 87:71 über Fürstenfeld) und Wels (72:60 gegen Traiskirchen) die möglichen Kontrahenten der Bulls. Zuvor wartet Sonntag noch die Meisterschaftspartie in Traiskirchen. Ein Amerikaner steht bei den Bulls am Prüfstand. Dewayne Reed (28, zuletzt Arabien, Irak) hat vorerst eine Trainingsvereinbarung bis Ende Jänner. -S.E.-

## Bitter! Für Michael Scheikl ist die Saison leider vorbei

Riesenpech für Naturbahrodler Michael Scheikl. Im Training für den Weltcup in Latsch (It) kam der Kindberger schwer zu Sturz, die Saison ist für ihn vorbei. „Ich bin gegen die Bande gekracht, dann hat's mich verschnitten und auf die Gegenseite katapultiert“, schilderte Scheikl. Die fatalen Folgen: Fersebein rechts gebrochen, Abspaltungen im Sprunggelenk. Eine Operation ist zwar nicht notwendig, aber Scheikl kann die nächste Zeit nur mit Krücken gehen und muss zumindest fünf Wochen pausieren. Sein Kindberger Landsmann Bernd Neurauder wurde in Latsch 14. Sehr gut lief es bei den Damen für die junge Aflenzerin



**Die Aflenzerin Michelle Diepold** fuhr in Latsch ihr bestes Weltcupergebnis ein. Foto: ÖRV/Chris Walch

Michelle Diepold - Rang sechs, ihr bestes Ergebnis im Weltcup. „Ich konnte mich in jedem Lauf steigern“, war sie zufrieden. Weiter geht es am Wochenende im rumänischen Vatra Dornei.



**Das Damentrio Sauer, Cordic, Pfeifenberger** trainierte mit Christoph Simoner (2. v. r.). Foto: KK

### Feinschliff für die Tischtennisdamen

Nach Nicole Galitschitsch, Eva Leichtfried und Ivana Jasic werden beim ESV Tischtennis Bruck die nächsten Rohdiamanten „geschliffen“. Rosa Sauer, Iris Cordic und Julia Pfeifenberger absolvierten zuletzt einen Intensivtrainingskurs unter Anleitung des Kapfenberger Topspielers Christoph Simoner. Der lobte: „Viel Potential, der Trend zeigt nach oben.“